

MEDIENMITTEILUNG

Stans, Schweiz, 25. Mai 2020



PILATUS ÜBERGIBT DIE ERSTEN PC-12 NGX AN KUNDEN

Vorgelegt wurde der PC-12 NGX, die neueste Version des PC-12, an der National Business Aviation Association Convention and Exhibition (NBAA-BACE) im Herbst 2019 in Las Vegas, USA. Jetzt haben die ersten Kunden in Europa und den USA den brandneuen PC-12 NGX erhalten.

Nach fünf Jahren Entwicklungszeit und unzähligen Testflügen begannen Pilatus und das globale Netzwerk der Autorisierten Pilatus Verkaufszentren mit der Auslieferung des neuen einmotorigen Turboprops PC-12 NGX an Kunden. Seit der Einführung des PC-12 wurden mehr als 1750 Flugzeuge produziert. In den letzten vier Jahren war der PC-12 das meistverkaufte einmotorige Flugzeug seiner Klasse.

Ehemaliger CEO von HP Inc. vertraut PC-12

Die erste Auslieferung des brandneuen PC-12 NGX in den USA ging an den Verwaltungsrat und ehemaligen CEO von HP Inc., Dion Weisler. Über das Autorisierte Pilatus Verkaufszentrum Western Aircraft in Boise, Idaho tauschte Weisler seinen PC-12 NG aus dem Jahr 2017 in das neue NGX-Modell um. Er war Erstkunde, als Pilatus das Bestellbuch im Oktober öffnete.

Nach dem Erstflug mit seinem neuen PC-12 NGX erklärte Weisler: «Ich habe meinen NG wirklich geliebt, aber der NGX hebt den PC-12 auf ein völlig neues Niveau. Es ist für jeden etwas dabei: Die Passagiere genießen eine moderne, neue Kabine und das «Auto-Throttle»-System sowie das elektronische Motorsteuerungssystem sind der Traum eines jeden Piloten. Ich bin auch ein Befürworter des neuen optionalen Verkehrswarnungs- und Kollisionsvermeidungssystems (TCAS), es hat sich bereits beim ersten Flug bewährt.»

In Europa ging der erste PC-12 NGX an Dr. Ulrich Byszio aus Deutschland. Dr. Byszio, ein Pilot mit einer Leidenschaft für unterschiedliche Formen des

MEDIENMITTEILUNG

Seite 2/3

Fliegens, wechselte von einem «Light Jet» zu seinem neuen Pilatus Flugzeug. «Der PC-12 NGX ist das perfekte Flugzeug für meine Reisen in Europa. Die Kombination aus Geschwindigkeit, Treibstoffeffizienz, Komfort und Sicherheit macht ihn ideal – sowohl für Unternehmen wie auch für Eigentümerpiloten wie mich. Er bietet ein unglaubliches Mass an Vielseitigkeit, das von keinem anderen Flugzeug dieser Klasse erreicht werden kann», kommentierte Dr. Byszio nach der Übernahme seines neuen NGX.

Weitere Erstkunden des PC-12 NGX aus Brasilien und den USA werden ihre neuen Flugzeuge Ende Mai und im Juni 2020 in Empfang nehmen.

Ignaz Gretener, VP General Aviation von Pilatus sagt: «Wir freuen uns sehr, dass sowohl langjährige wie auch neue Mitglieder der Pilatus Familie den neuen PC-12 NGX in Empfang nehmen können. Seit dem Moment, als wir den PC-12 NGX an der NBAA-BACE vorgestellt haben, hat die Resonanz unsere Erwartungen übertroffen. Unser Ziel war es, die Führung auf dem Turbopropmarkt für Geschäftsflugzeuge zu behalten, indem wir kontinuierlich Mehrwert schaffen und neue Technologien in diesem Segment einführen. Mit den ersten Auslieferungen erfüllen wir unsere Verpflichtung gegenüber den Anforderungen des Markts. Wir freuen uns auf den Aufbau starker, langfristiger Beziehungen mit unseren neuen PC-12 NGX Kunden.»

PC-12 NGX – der intelligenteste Turboprop aller Zeiten

Der neue PC-12 NGX wird von der ersten digitalen Steuerung in einem Turboprop-Geschäftsflugzeug angetrieben. Das PT6E-67XP-Triebwerk von Pratt & Whitney Canada ist mit dem patentierten elektronischen Propeller- und Motorsteuerungssystem (EPECS) ausgestattet. Dieses Kontrollsystem vereinfacht das Starten des Triebwerks, verringert die Arbeitsbelastung des Piloten und ermöglicht eine simplere Leistungssteuerung und -überwachung. Während das Triebwerk des PC-12 NGX thermodynamisch immer noch auf 1845 PS ausgelegt ist, kann mit dem EPECS die Leistung im Reiseflug pauschal um zehn Prozent auf 1100 PS erhöht und die Zeit zwischen den Überholungen um 42 Prozent auf 5000 Stunden verlängert werden. Die maximale Reisegeschwindigkeit des PC-12 NGX beträgt 290 Knoten (537 km/h), eine Steigerung um 30 Knoten (55 km/h) gegenüber dem ursprünglichen PC-12. Die Arbeitsbelastung des Piloten wird durch den Einbau eines einzigen Schubreglers und einer voll integrierten «Autothrottle»-Option reduziert – eine weitere Premiere bei einem Turboprop-Geschäftsreiseflugzeug.

Zusätzlich zum neuen Motorsteuerungssystem verfügt der PC-12 NGX über eine völlig neue Passagierkabine, die vom PC-24 inspiriert wurde. Die neuen Sitze, grössere Fenster, indirekte LED-Beleuchtung und ein neues Luftverteilungssystem tragen zu einem modernen und komfortablen Passagiererlebnis bei. Die neue Triebwerkstechnologie zeichnet sich durch den

MEDIENMITTEILUNG

Seite 3/3

«Propeller Low Speed»-Modus aus, der die Propellerdrehzahl von 1700 auf 1550 Umdrehungen pro Minute reduziert, was den Geräuschpegel in der Kabine senkt, ohne die Geschwindigkeit zu beeinträchtigen.



Schauen Sie sich das brandneue Video an:
The Best Time to Fly the Best Is Now: PC-12 NGX



www.pilatus-aircraft.com/videos

Hochauflösende Fotos und Videos des PC-12 NGX können unter www.pilatus-aircraft.com/downloads heruntergeladen werden.

Weitere Auskünfte an Medienschaffende erteilt:



Ignaz Gretener, VP General Aviation
Pilatus Flugzeugwerke AG, Stans, Schweiz
Telefon: +41 41 619 63 77
E-Mail: ignaz.gretener@pilatus-aircraft.com

www.pilatus-aircraft.com

Die 1939 gegründete Pilatus Flugzeugwerke AG ist die einzige Schweizer Firma, welche Flugzeuge entwickelt, baut und auf allen Kontinenten verkauft: vom legendären Pilatus Porter PC-6 über den PC-12, das meistverkaufte einmotorige Turbopropflugzeug dieser Klasse, bis hin zum PC-21, dem Trainingssystem der Zukunft. Das neueste Flugzeug ist der PC-24 – der weltweit erste Businessjet, der auf kurzen Naturpisten operieren kann. Die Firma mit Hauptsitz in Stans ist nach ISO 14001 zertifiziert und zeigt ein hohes Umweltbewusstsein. Zwei selbstständige Tochtergesellschaften in Broomfield (Colorado, USA) und Adelaide (Australien) gehören zur Pilatus Gruppe. Mit über 2000 Mitarbeitenden am Hauptsitz ist Pilatus einer der grössten Arbeitgeber in der Zentralschweiz. Pilatus bildet rund 130 Lernende in 13 verschiedenen Lehrberufen aus – die Förderung von jungen Berufsleuten hat bei Pilatus einen hohen Stellenwert.